

Vorlage für die Sitzung des Senats am 14.11.2023

„Anmeldungen für den „Klimafonds“ seitens des Senators für Inneres?“
(Anfrage der CDU-Fraktion für die Fragestunde der Bremischen Bürgerschaft)

A. Problem

1. Wie viele und welche Projekte mit welchem Gesamtbudget hat der Senator für Inneres und Sport im Rahmen des vergangenen Haushaltsaufstellungsverfahrens für den Nachtragshaushalt 2023 für Mittel aus dem Produktbereich 99.01 (Klimastrategie/Energiekrise Land) für seinen Zuständigkeitsbereich angemeldet?
2. Welche Projekte standen dabei im unmittelbaren Zusammenhang mit Katastrophenschutz?
3. Wie viele dieser Projekte sind im Nachtragshaushalt 2023 tatsächlich berücksichtigt worden?

B. Lösung

Auf die vorgenannte Anfrage wird dem Senat die nachstehende Antwort vorgeschlagen.

Zu den Fragen 1 bis 3:

Für den Produktbereich „Klimastrategie/Energiekrise“ gibt es gemäß den Beschlüssen des Senats zur Umsetzung der Klimaschutzstrategie 2038 eine Vorfestlegung durch die aus den Empfehlungen der Klimaenquete-Kommission abgeleiteten, wirkungsstärksten Maßnahmen, die sogenannten Fastlanes.

Die vom Senat festgelegten Fastlanes umfassen keine Maßnahmen im unmittelbaren Zusammenhang mit dem Katastrophenschutz.

Im Nachtragshaushalt des Jahres 2023 sind jedoch auf Betreiben des Senators für Inneres und Sport Mehrbedarfe des Ordnungsdienstes in Höhe von 62.000 € für die Elektrifizierung von Fahrzeugen in der Fastlane "Mobilität" berücksichtigt worden. Der Senator für Inneres und Sport beabsichtigt, in der Fastlane "Mobilität" im Haushalt 2024/25 weitere Finanzierungsbedarfe für die Elektrifizierung der Flotten der Polizeien und Feuerwehr geltend zu machen.

Für den Sportbereich nach altem Ressortzuschnitt gab es im Nachtragshaushalt 2023 keine Anmeldungen auf den Produktbereich "Klimastrategie/Energiekrise".

Die folgenden Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Katastrophenschutz sind vom Senator für Inneres und Sport auf den separaten Produktbereich "Ukraine-Krieg/Energiekrise" nach Beschlussfassung in der Innendeputation angemeldet und berücksichtigt worden:

- Notstrom- und Wärmeversorgung von Einsatzstandorten der Behörden mit Sicherheitsaufgaben für die Aufrechterhaltung der Einsatzfähigkeit im einem Katastrophenfall
- Erschließung von Tanklagern mit Netzersatzanlagen, um die Kraftstoffversorgung im Katastrophenfall zu sichern
- Technische und materielle Ertüchtigung der Katastrophenschutzbehörden
- Taktische Beleuchtung für Einsatzkräfte und Bevölkerungsschutz
- Krisenangepasste Ertüchtigung der Versorgung im Katastrophenschutz
- Kartenbasierte Webanwendung zur Krisenbewältigung im Katastrophenfall

C. Alternativen

Keine.

D. Finanzielle/ Personalwirtschaftliche Auswirkungen/Genderprüfung

Die Beantwortung der Anfrage hat keine finanziellen und personalwirtschaftlichen Auswirkungen.

Genderspezifische Auswirkungen ergeben sich nicht.

E. Beteiligung / Abstimmung

Die Abstimmung mit dem Senator für Finanzen ist eingeleitet.

F. Öffentlichkeitsarbeit/Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz

Nach Beschlussfassung zur Veröffentlichung geeignet.

G. Beschluss

Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage des Senators für Inneres vom 08.11.2023 der mündlichen Antwort auf die Anfrage der Fraktion der CDU in der Fragestunde des Landtags zu.